

KENNDATEN SHERPA EFCON

Der SHERPA EFCON Fassadenverbinder dient der Befestigung von Holzkonstruktionen an einen tragfähigen Untergrund wie Außenwände von neuen oder bestehenden Gebäuden. Er ermöglicht die Montage und die Befestigung von vorgefertigten Fassadenelementen in Holzbauweise zur Errichtung von ökologisch hochwertigen energieeffizienten Gebäudehüllen.

Der SHERPA EFCON Fassadenverbinder besteht aus zwei Bauteilen. Dieser Verbinder ermöglicht es, die Fassadenelemente adjustierbar zu befestigen, dass sie kraftschlüssig und passgenau angehängt werden können. Horizontale und vertikale Kräfte aus Wind, Eigengewicht und ggf. Erdbebenlasten können an die Unterkonstruktion eingeleitet werden.

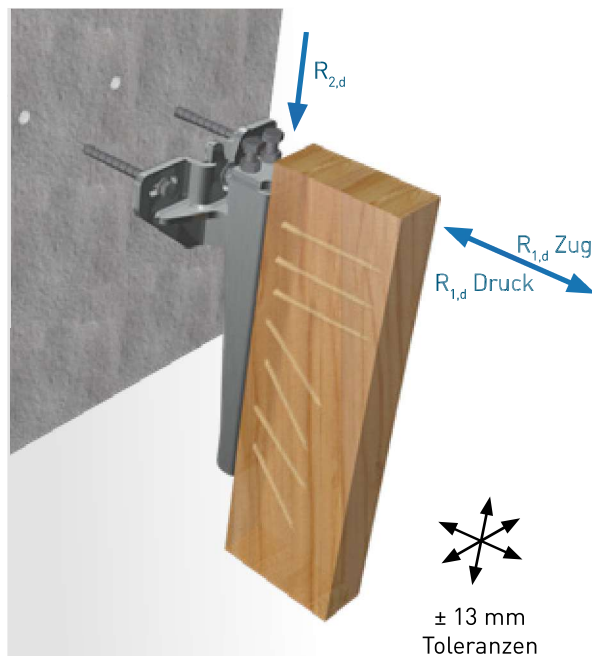
Bemessungswerte der Tragfähigkeit in kN C24 ^{1) 2)}							
		R _{1,d} Druck	R _{1,d} Zug	R _{2,d}			
k _{mod}		1,0	1,0	0,6	0,7	0,8	0,9
Schraubenlänge	140	22,4	16,9	17,7	20,6	22,8	22,8
	160		20,2	20,6	22,8		
	180			22,8			
	200						
1) γ _M = 1,3				Stahlteil maßgebend			

¹⁾ y_M = 1,3

²⁾ Der Anschluss an die Tragkonstruktion ist separat nachzuweisen. Kombinierte Beanspruchung ist zusätzlich nachzuweisen.

Bemessungswerte der Tragfähigkeit in kN GL 24h ^{2) 3)}							
		R _{1,d} Druck	R _{1,d} Zug	R _{2,d}			
k _{mod}		1,0	1,0	0,6	0,7	0,8	0,9
Schraubenlänge	140	27,2	20,2	21,8	22,8	22,8	22,8
	160			22,8			
	180						
	200						
3) y _w = 1,25				Stahlteil maßgebend			

³⁾ y_M = 1,25



EFCON Bauteil 1 für Tragkonstruktion	
Abmessung (b/h/t)	210 / 135 / 95 mm
Bohrungen	2x Langloch 13,2 x 40 mm
Verbindungsmittel	2 Stk. Spreizanker oder Schraubanker oder Injektionsanker
Material	S235 JR-Fe/Zn12/C



EFCON Bauteil 2 für Fassadenelement	
Abmessung (b/h/t)	60 / 365 / 54 mm
Verbindungsmittel Metall	1 Stk. Sechskantschraube ¹⁾ M12x1.5x70 8.8 nach MBN 10105 inkl. Mutter mit Flansch M12x1.5 nach MBN 13023
Höhenverstellung Metall	2 Stk. Sechskantschraube ¹⁾ M12 8.8 nach EN ISO 4017 inkl. Kontermutter M12 nach EN ISO 4032
Verbindungsmittel Holz	4 Stk. Winkelscheiben 45° 7 Stk. Spezialschrauben 8x 120/140/160/180



¹⁾ Schlüsselweite SW 18

MONTAGEANLEITUNG

- Das Bauteil 1 wird je nach Untergrund mittels Schraub-, Spreiz- oder Injektionsanker an die tragende Außenwand oder an die Decke befestigt. Die „Ohren“ des Bauteils 1 dienen dabei als Führungshilfe um die Flanschkopfschraube des Bauteils 2 während des Einhängevorgangs in die entsprechende Lage zu bringen.
- Das Bauteil 2 befindet sich am Fassadenelement und wird im Werk am Ständer der Holzrahmenkonstruktion mittels drei horizontalen und vier in 45° Richtung eingedrehten Vollgewindeschrauben fixiert. Die vorgefertigten Fassadenelemente werden durch Verbindung der beiden Komponenten eingehängt.
- Durch die vertikalen Stellschrauben und die horizontale Flanschkopfschraube kann die gewünschte Position in zwei Richtungen eingestellt werden. Die Langlöcher des Bauteils 1 ermöglichen die Positionierung in die dritte Richtung. Durch die Toleranz von über 13 mm in allen 3 Richtungen können Ungenauigkeiten des Unterbaus ausgeglichen werden.